

20.01.2011 - 09:00 Uhr

PwC-Studie "IPO Watch Europe Survey, Q4 2010" / Europas Börsen: starker Abschluss, kraftvoller Start*Zürich (ots) -*

Im vierten Quartal 2010 stieg die Zahl der Börsengänge (Initial Public Offerings - IPOs) in Europa von 86 auf 130 (Q4 2009: 55 IPOs). Das Gesamtvolumen der Kapitalaufnahme durch Börsengänge betrug 10'113 Mio. EUR (Q4 2009: 5'247 Mio. EUR). Die gemessen am IPO-Volumen stärkste europäische Börse war auch im vierten Quartal 2010 die London Stock Exchange, die mit 52 Emissionen einen Gesamterlös von 5'649 Mio. EUR brachte. Die Schweizer Börse SIX verzeichnete zwischen Oktober und Ende Dezember zwei Neuzugänge. Dies sind die Resultate des "IPO Watch Europe Survey, Q4 2010" von PwC.

Im vierten Quartal 2010 registrierten die europäischen Börsen 130 Börsengänge (Q4 2009: 55 IPOs). Das Gesamtvolumen erreichte insgesamt 10'113 Mio. EUR (Q4 2009: 5'247 Mio. EUR). "Das starke Schlussquartal gibt für das Jahr 2011 Anlass zu Optimismus. Die stabile Kursentwicklung an den Aktienmärkten schafft ein freundliches Klima für weitere Erstemissionen. Zudem könnte die angespannte Haushaltslage vieler europäischer Staaten mehr Privatisierungen und damit mehr Börsengänge im laufenden Jahr bringen. Gleichzeitig sorgen diese Staaten aber auch für Unsicherheiten im Markt, welche sich negativ auf die weitere Entwicklung der IPO-Tätigkeit auswirken können", kommentiert Philipp Hofstetter, Partner Wirtschaftsberatung bei PwC Schweiz.

London weiterhin an der Spitze

Die meisten Börsengänge gab es im vierten Quartal an der Londoner Börse (52 IPOs), gefolgt von Warschau (40 IPOs) und Frankfurt (10 IPOs). Auch gemessen am Emissionsvolumen lag London mit gut 5'649 Mio. EUR klar in Führung. Die skandinavischen Märkte profitierten von Erstemissionen einiger grosser Gesellschaften. So brachten fünf IPOs an der Osloer Börse einen Gesamterlös von 1'972 Mio. EUR, während die Nasdaq OMX neun Emissionen mit einem Gesamtvolumen von 1'286 Mio. EUR verbuchte.

SIX mit zwei IPOs

Die Schweizer Börse SIX verzeichnete im vierten Quartal 2010 einen klassischen IPO mit Kapitalaufnahme (Q4 2009: keinen IPO): Am 12. November eröffnete die Peach Property Group AG den Handel und löste dabei rund 48 Mio. EUR. Am 17. November folgte die Weatherford International Ltd. mit einem Listing.

Die PwC-Publikation kann als PDF bei Nadja Häberli bezogen werden.

Kontakt:

Philipp Hofstetter
Partner Wirtschaftsberatung
PwC Schweiz
E-Mail: philipp.hofstetter@ch.pwc.com

Nadja Häberli
Communications Manager
PwC Schweiz
E-Mail: nadja.haeberli@ch.pwc.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008191/100617647> abgerufen werden.